

SUCHTSENSIBLE PFLEGE

MOTIVIERENDE KURZINTERVENTION IN DER ALTENPFLEGE

Das Thema *Sucht im Alter* gewinnt sowohl in ambulanten als auch in stationären Pflegeeinrichtungen zunehmend an Bedeutung. Ein schädlicher Substanzmittelgebrauch oder eine Abhängigkeit bei älteren Menschen wird häufig nicht oder erst sehr spät bemerkt.

Bislang existieren nur wenige Konzepte zur Behandlung suchtkrankter älterer Menschen. Um Mitarbeitende der Pflege für das Thema „Sucht im Alter“ zu sensibilisieren und ihre Kompetenzen im Umgang mit Betroffenen zu erhöhen, bietet die Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V., gemeinsam mit der AOK Nordost, Schulungen zum Thema *Suchtsensible Pflege* an. Pflegekräfte werden qualifiziert, Sucht und Suchtgefährdung zu erkennen, die Problematik angemessen anzusprechen und die Inanspruchnahme von Hilfen zu fördern. Die Seminarinhalte bieten den Teilnehmenden eine praxisorientierte Grundlage für eine suchtsensible Pflege.

Die Fortbildung wurde von der Fachstelle für Suchtprävention Berlin zusammen mit der AOK Nordost entwickelt und ist von der *RbP – Registrierung beruflich Pflegender* zertifiziert.



**Brandenburgische Landesstelle
für Suchtfragen e.V.**

**Behlertstraße 3A
Haus H1
14467 Potsdam**

TELEFON:
(0331) 581 380 12

E-MAIL:
alexandra.lehrmann@blsev.de

WEB:
www.blsev.de

ANMELDUNG:
www.blsev.de/termine

Bitte beachten Sie unsere
Teilnahmebedingungen.



FORTBILDUNG

Suchtsensible Pflege Motivierende Kurzintervention in der Altenpflege



Suchtsensible Pflege

Motivierende Kurzintervention in der Altenpflege

DATUM:

21. Juni 2022 09.00 – 16.00 Uhr

11. Oktober 2022 09.00 – 16.00 Uhr

ORT:

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (BLS)

Behlertstraße 3A

Haus H1

14467 Potsdam

ZIELGRUPPE:

- Mitarbeitende und Auszubildende der ambulanten oder stationären Pflege

INHALT:

- Einführung, Epidemiologie
- Grundlagenwissen zu Sucht und Suchtentstehung
- Substanzen und ihre Wirkungsweisen
- Sucht- und Suchtprävention im Alter
- Grundlagen sinnvoller Intervention – Motivierende Gesprächsführung
- Das Suchthilfesystem

REFERENT*INNEN

Alexandra Lehrmann (BLS)

Ulli Gröger (BLS)

TEILNAHMEBEITRAG: Die Kosten übernimmt die AOK Nordost

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG:

Bitte beachten Sie, dass am Veranstaltungsort keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Wir empfehlen die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Informationen zur Anreise finden Sie unter www.blsev.de/service/anfahrt.html.

Für die Teilnahme können 7 Fortbildungspunkte für die *Registrierung beruflich Pflegender (RBP)* angerechnet werden.

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahme ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen ist jeweils eine Anmeldung unter www.blsev.de/termine erforderlich. Eine Anmeldung ist bis zu 10 Tagen vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin möglich. Sollten Sie trotz Anmeldung nicht teilnehmen können, bitten wir Sie, uns umgehend zu informieren.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Anmeldedaten elektronisch verarbeitet und im Rahmen der Veranstaltungsplanung und der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert werden.

Die Einwilligung in die Speicherung und zweckgerichtete Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit per E-Mail an veranstaltung@blsev.de widerrufen.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Alexandra Lehrmann

Gesundheitspädagogin

Projektkoordinatorin Suchtprävention für vulnerable Zielgruppen

TEL.:

(0331) 581 380 12

E-MAIL:

alexandra.lehrmann@blsev.de

